



Gianna Regenbrecht mit Fürst Sinclair



Foto: FEI/Leanjo de Koster

Melanie Wienand mit Lemony's Loverboy

Kontakt:

**Deutsches Kuratorium
für Therapeutisches Reiten e.V.
(DKThR)**

Bundesfachverband
Anschlussverband der Deutschen
Reiterlichen Vereinigung



Deutsches
Kuratorium für
Therapeutisches
Reiten e.V.

Freiherr-von-Langen Str. 13
48231 Warendorf
www.dkthr.de

**Das DKThR – Ihr Ansprechpartner
für den inklusiven Pferdesport**

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an uns!
0 25 81 / 92 79 19-0
dkthr@fn-dokr.de

Weitere nützliche Kontakte:

**DKThR-Koordinator für den Basis- und Leistungssport
auf Länderebene in der Para-Dressur | Detlev Müller**
0176 41568198 | dm.beratung@gmx.de

**Interessengemeinschaft Fahren für Menschen
mit Behinderung e.V. | Markus Beerhues (1. Vorsitzender)**
0173 3016218 | markus.beerhues@gmail.com



Foto: Stefan Laferntz

Isabell Nowak mit Siracusa OLD

Para-Pferdesport

Para-Dressur und Para-Fahren



Deutsches
Kuratorium für
Therapeutisches
Reiten e.V.

Gemeinsam stark mit dem Pferd.



Para-Pferdesport

Die offiziellen Disziplinen: **Para-Dressur** und **Para-Fahren**. Seit 2006 ist Para-Equestrian (Para-Pferdesport) die achte Disziplin des Weltreiterverbands FEI und seit 2013 offizielle nationale Disziplin in Deutschland. Dabei ist Para-Dressur die einzige paralympische Disziplin.



Steffen Zeibig, Heidemarie Dresing und Melanie Wienand

Jeder Weg ist individuell

Die Wege hinein in den Pferdesport sind so individuell, wie die einzelnen Handicaps. Aus der Begeisterung für Pferde entwickelt sich oft der Wunsch, sportlich aktiv zu werden. Das Deutsche Kuratorium für Therapeutisches Reiten unterstützt Interessierte beim Einstieg in den inklusiven Pferdesport.

Spitzenpferde

Das Gesamtniveau der Para-Dressur ist in den vergangenen Jahren enorm gestiegen. Deshalb gilt es, mit dem Vorurteil aufzuräumen, dass in der Para-Dressur „lieb und brav“ die wichtigsten Kriterien für ein geeignetes Pferd sind. Die Paralympics in Paris 2024 haben gezeigt, auf was für einem Spitzenniveau sich der Para-Pferdesport bewegt – mit sportlich hoch qualitativen Pferden und ausgezeichneten Athletinnen und Athleten. In der Para-Dressur und im Para-Fahrsport braucht es bewegungsstarke, motivierte und ausdrucksstarke Pferde. Das Ziel ist es, harmonische Pferd-Reiter/ Fahrer-Paare auf internationalem Spitzenniveau an den Start zu bringen.

„Spitzensport braucht Talentförderung, Vertrauen und Erfolgsmöglichkeiten“

Starkes Netzwerk mit Know-how

Ausbilder begleiten ihre Reiter/ Fahrer mit viel Fachwissen, Geduld und Einfühlungsvermögen. Die Balance zwischen sportlicher Leistung und individueller Förderung bedarf im Para-Pferdesport besonderer Kompetenzen. Dabei hilft das DKThR:

- Wir qualifizieren zum Ausbilder im Pferdesport für Menschen mit Behinderung (DKThR).
- Wir unterstützen Richter bei der Fortbildung zum Richten von Para-Prüfungen.
- Wir unterstützen Veranstalter bei der Ausrichtung von Para-Prüfungen.



Alexandra Sievers mit Equistar Lucie

Para-Pferdesport – nicht ohne Klassifizierung und Sportgesundheitspass

- Klassifizierung in das passende Grade: (Grade 1 – 5 in der Para-Dressur und Grade 1 – 2 im Para-Fahren)
- Auswahl der passenden kompensatorischen Hilfsmittel
- Ausstellung eines Sportgesundheitspasses
- Start bei nationalen Turnieren (Regel- und Para-Pferdesport)

„Der Partner Pferd verbindet Menschen.“

„Teilhabe für Alle.“

„Vom Breitensport bis zum Spitzensport.“